

Allgemeines

Allgemeines

Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät** wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet.
- Bei nicht eingestecktem Netzteil oder bei Stromausfall ist Ihr Classic E104 nicht mehr funktionstüchtig.
- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus des gleichen Typs** (aufladbar); sonst kann ggf. der Batteriemantel zerstört werden (gefährlich), siehe Tabelle Seite 11.
- Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden.
- Das Mobilteil kann in Hörgeräten einen unangenehmen Brummtönen verursachen.
- Basisstation nicht in Bad oder Duschräumen aufstellen
- Telefon nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) nutzen
- Akkus und Telefon nur umweltgerecht entsorgen
- Geben Sie Ihr Classic E104 nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter
- In den Akkufächern des Mobilteils sind folgende Hinweise angebracht:



Wiederaufladbare Akkus richtig gepolt einlegen



Akkutyp gemäß dieser Bedienungsanleitung verwenden

Display-Symbole

| | | | |
|---|---------------------|--|--|
|  | Stationssymbol |  | Pause |
|  | Ladezustandsanzeige |  | Amtskennziffer |
|  | Abheben |  | Leerzeichen |
| EXT | Externe Verbindung |  | Stern-Taste  |
| INT | Interne Verbindung |  | Raute-Taste  |
|  | Mobilteil gesperrt |  | Signal-Taste  |
| | |  | Telefon-PIN-Eingabe |
| | |  | Tastenschutz |
| | |  | Auswählen in der Liste mit  |
| | |  | Auswählen in der Liste mit  |
| | |  |  um die Auswahl zu bestätigen |

Allgemeines

Kurzübersicht Mobilteil

Stationssymbol

- **dauernd:** wahl-/empfangsbereit
- **blinkt:** kein Kontakt zur Basisstation

Ladezustand

- ☺ voll
- ☹ leer

Kurzwahl

aufrufen

Wahl wiederholen

Speicher-Taste

- zum Speichern
- für Einstellungen

Intern telefonieren

Auflegen

- Gespräch beenden
- **Ein/Aus:** lang drücken!
- zum Abbrechen von Funktionen

Abheben

- Gespräch annehmen
- Rufnummer wählen

Signal-Taste

- für Betrieb hinter Telefonanlagen und Netzfunktionen
- **Wahlpause:** lang drücken!

Tastenschutz

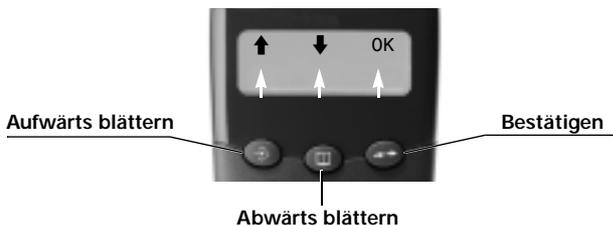
ein/aus, lang drücken!

Zeichen löschen



Display-Tasten

Werden über den 3 Tasten im Display Symbole angezeigt, haben sie folgende Bedeutung:



Allgemeines

Kurzanleitung

Mobilteil-Einstellungen siehe Übersicht auf der letzten Umschlagseite..

| Funktion | Tastenfolge |
|--------------------------------|---|
| Mobilteil ein-/ausschalten |  1 Sekunde lang drücken |
| Tastenschutz ein-/ausschalten |  1 Sekunde lang drücken |
| Anruf annehmen |  |
| Extern anrufen |   |
| Wahl wiederholen |  ggf.   |
| Kurzwahlnummer speichern |   z. B.      |
| Mit Kurzwahl wählen |   oder z. B.   |
| Hörerlautstärke einstellen |     z. B.   |
| Mikrofon stummschalten |  Mikrofon stumm ;  Mikrofon wieder an |
| Intern anrufen |  z. B.  |
| Ruf an alle Mobilteile |   |
| Gespräch übergeben (verbinden) |  z. B.   |
| Interne Rückfrage |  z. B.  ; Rückfrage beenden:  |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| Allgemeines | 2 |
| Sicherheitshinweise | 2 |
| Display-Symbole | 2 |
| Kurzübersicht Mobilteil | 3 |
| Kurzanleitung | 4 |
| Telefon vorbereiten | 8 |
| Verpackungsinhalt überprüfen | 8 |
| Basisstation aufstellen/anschießen | 8 |
| Akkus einlegen/laden | 10 |
| Gürtelclip befestigen | 12 |
| Mobilteil ein-/ausschalten | 12 |
| Tastenschutz ein-/ausschalten | 12 |
| Telefonieren | 13 |
| Extern anrufen | 13 |
| Intern anrufen | 13 |
| Anruf annehmen | 14 |
| Mikrofon stummschalten | 14 |
| Mobilteil suchen (Paging) | 14 |
| Komfortabel telefonieren | 15 |
| Wahlwiederholung | 15 |
| Kurzwahl | 15 |
| Verknüpfen mehrerer Rufnummern | 17 |
| Kostenbewußt telefonieren | 18 |
| Gesprächsdauer anzeigen | 18 |
| Gesprächskosten anzeigen | 18 |
| Taschengeldkonto | 20 |
| Mobilteil individuell einstellen | 21 |
| Rufonlautstärke einstellen | 21 |
| Rufonmelodie einstellen | 21 |
| Hörerlautstärke einstellen | 21 |
| Töne ein-/ausschalten | 21 |
| Anzeige der Basisstation ein-/ausschalten | 22 |
| Automatische Rufannahme | 22 |

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----------|
| In den Lieferzustand zurücksetzen | 23 |
| An weiteren Basisstationen anmelden | 23 |
| Basisstation wechseln | 23 |
| Basisstation einstellen | 24 |
| Datum/Uhrzeit einstellen | 24 |
| Rufonlautstärke einstellen | 25 |
| Rufonmelodie einstellen | 25 |
| Wartemelodie ein-/ausschalten | 25 |
| Pausenzeiten einstellen | 26 |
| In den Lieferzustand zurücksetzen | 27 |
| Sicherheit am Mobilteil | 28 |
| Telefon-PIN ändern | 28 |
| Direktruf einschalten | 28 |
| Telefonsperre einschalten | 29 |
| Notrufnummer wählen | 29 |
| Telefonsperre/Direktruf ausschalten | 29 |
| Sicherheit an der Basisstation | 30 |
| System-PIN der Basisstation ändern | 30 |
| Systemsperr ein-/ausschalten | 30 |
| Rufnummern sperren/zulassen | 31 |
| Notrufnummern speichern | 32 |
| Mehrere Mobilteile nutzen | 33 |
| Weitere Mobilteile anmelden | 33 |
| Intern anrufen | 34 |
| Gespräch weitergeben | 34 |
| Interne Rückfrage | 35 |
| Anklopfenden Anruf annehmen | 35 |
| Ruf an alle (Sammelruf) | 35 |
| Mobilteil-Nummer anzeigen | 35 |
| Am Mobilteil mithören | 36 |
| Mobilteile abmelden | 36 |
| Externe Wahl individuell sperren | 37 |
| Rufon ein-/ausschalten | 37 |
| Rufverzögerung/Sammelruf einstellen | 38 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|---------------|
| An Telefonanlage anschließen | 39 |
| Wahlverfahren einstellen | 39 |
| Extern-Kennzahl speichern | 40 |
| Pause nach Extern-Kennzahl | 40 |
| Anhang..... | 41 |
| Pflege | 41 |
| Selbsthilfe bei Störungen | 41 |
| Garantie/Reparatur/Wartung/Zulassung | 42 |
| Stichwortverzeichnis..... | 44 |
| Einstellungen – Übersicht | Umschlagseite |

Telefon vorbereiten

Telefon vorbereiten

Verpackungsinhalt überprüfen

Die Verpackung enthält:

- eine Basisstation
- ein Mobilteil
- ein Steckernetzgerät
- ein Telefonkabel
- einen Gürtelclip für das Mobilteil
- zwei Akkus
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation aufstellen/anschließen

Hinweise zum Aufstellen



- Die Basisstation ist für den Betrieb **in geschützten Räumen** mit einem Temperaturbereich von +5°C bis +45°C ausgelegt.
- Stellen Sie die Basisstation an einer **zentralen Stelle** der Wohnung/ des Hauses auf, z. B. im Flur.



- Betreiben Sie die Basisstation **nicht im Bad** oder in Duschräumen.
- Das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betreiben, wie z. B. in einer Lackiererei.

Reichweite

Die Reichweite beträgt im freien Gelände bis zu 250 m. In Gebäuden werden Reichweiten bis 40 m erreicht. Das Stationssymbol zeigt, ob Funkkontakt zwischen Basisstation und Mobilteil besteht:



Stationssymbol wird dauernd angezeigt:

Das Mobilteil ist bereit zum Wählen und zum Empfang von Anrufen.



Stationssymbol blinkt:

Kein Funkkontakt zwischen Mobilteil und Basisstation – kein Wählen oder Anrufen möglich!

Telefon vorbereiten

Basisstation anschließen



Verwenden Sie **nur das mitgelieferte Steckernetzgerät**, wie auf der Unterseite der Basisstation gekennzeichnet.

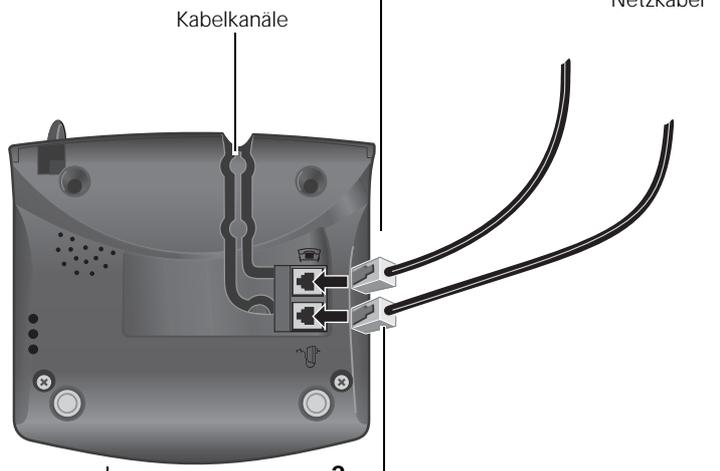


Bei nicht eingestecktem Netzteil oder bei Stromausfall ist Ihr Classic E104 nicht mehr funktionstüchtig.

1.

- **Kleinen Stecker des Telefonkabels** in Buchse  stecken (rastet ein)
- Kabel in Kabelschacht einlegen
- Telefonstecker in Telefondose stecken

Telefonstecker mit Telefonkabel
Steckernetzgerät mit Netzkabel



Unterseite der Basisstation

2.

- **Kleinen Stecker des Netzkabels** in Buchse  stecken
- Kabel in Kabelschacht einlegen
- Steckernetzgerät in Steckdose stecken

Neue Steckerbelegung am Apparat

Die neue Steckerbelegung entspricht der europäischen Norm. Beachten Sie, daß die bisherigen Swisscom-Telefonapparate eine andere Steckerbelegung haben.

Bitte verwenden Sie für diesen Apparat das beigelegte Kabel.

Für neue Installationen mit RJ 45-Anschlußdosen sind folgende Kabel geeignet: Länge 3m: Art.Nr. 522.733.5



Sie können das beigelegte Kabel im Swisscom-Shop gegen eines mit RJ 45-Stecker umtauschen.

Telefon vorbereiten

Akkus einlegen/laden

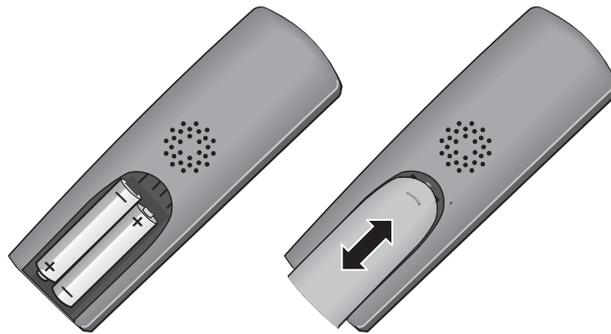


- Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.
- Wie Sie **weitere Mobilteile oder ersetzte Mobilteile** (nach Reparatur) anmelden, finden Sie auf Seite 33.

Akkus einlegen



- Bitte verwenden Sie auf keinen Fall normale (nicht aufladbare) Batterien, sondern **nur die zugelassenen Akkus** (aufladbar), siehe Tabelle Seite 11.
- Nur zugelassene Akkus des gleichen Typs verwenden.
- Keine fremden Aufladegeräte verwenden, die Akkus können beschädigt werden.



- Akkus **richtig gepolt** einlegen – siehe linkes Bild.
- Deckel etwa **3 mm nach unten versetzt auflegen** und nach **oben** schieben bis er einrastet.
- **Zum Öffnen** auf die Riffelung drücken und nach **unten** schieben.

Telefon vorbereiten

Akkus laden

Die mitgelieferten Akkus sind **nicht geladen**.

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil in die Basisstation oder in die Ladeschale (Zubehör) – es ertönt der Bestätigungston.

Der Ladevorgang wird am Mobilteil durch Blinken der Ladezustandsanzeige angezeigt:

| | | | |
|---|-----------------------------|---|-----------------------------|
|  | Akkus leer |  | Akkus $\frac{2}{3}$ geladen |
|  | Akkus $\frac{1}{3}$ geladen |  | Akkus voll |



- Beim ersten Laden empfehlen wir eine ununterbrochene Ladung von mindestens 16 Stunden – unabhängig von der Ladezustandsanzeige!
- Das Laden wird elektronisch gesteuert. Dadurch wird optimales und schonendes Laden der Akkus gewährleistet.
- Es empfiehlt sich, die Akkus zwischenzeitlich immer wieder zu entladen.
- Die Akkus erwärmen sich während der Aufladung; das ist ein normaler Vorgang und ungefährlich.
- Der Ladezustand der Akkus wird nur nach einem ununterbrochenen Lade-/Entladevorgang richtig angezeigt. Sie sollten deshalb das Akkufach nicht unnötig öffnen.

Zugelassene Akkus:

| Nickel-Cadmium (NiCd) | Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) |
|----------------------------|--|
| Sanyo N-3U (700 mAh) | Sanyo H-3 U (1500 mAh) |
| GP GP60AAKC (600 mAh) | GP GP130 AA HC (1300 mAh) |
| Varta 751RS (700 mAh) | GP GP150 AA HC (1500 mAh) |
| Mobile Power 700 (700 mAh) | Varta VH 1101 oder Phone Power(1000 mAh) |
| Panasonic 60 DT (600 mAh) | Panasonic HHR-110 AA (1100 mAh) |
| | Friwo NiMH (1400 mAh) |
| | Toshiba TH-1200 AARE (1200 mAh) |

Betriebszeiten/Ladezeiten des Mobilteils:

| Kapazität (mAh) | Bereitschaftszeit (Stunden) | Gesprächszeit (Stunden) | Ladezeit (Stunden) |
|-----------------|-----------------------------|-------------------------|--------------------|
| 700 | bis zu 100 | größer 10 | etwa 5 |
| 1100 | bis zu 160 | größer 15 | etwa 9 |
| 1500 | bis zu 220 | größer 20 | etwa 12 |

Telefon vorbereiten

Gürtelclip befestigen



Gürtelclip auf der Rückseite des Mobilteils andrücken, bis seitliche Nasen in Aussparungen einrasten.

Mobilteil ein-/ausschalten



Auflegen-Taste **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston* ertönt!



Das Mobilteil schaltet sich nach Einlegen der Akkus und mit dem Einlegen in die Basisstation/Ladeschale automatisch ein.

Tastenschutz ein-/ausschalten

Sie können die Tasten des Mobilteils „sperren“, z. B. wenn Sie das Mobilteil „mitnehmen“. Unabsichtliche Tastenbetätigungen bleiben ohne Auswirkung. Bei einem Anruf drücken Sie die Abheben-Taste .



Zum Ein-/Ausschalten **1 Sekunde lang** drücken – der Bestätigungston* ertönt!



Displayanzeige bei eingeschaltetem Tastenschutz.

* Bestätigungston = 1 langer Ton, Fehlerton = 4 kurze Töne

Telefonieren

Tasten drücken:

Telefonieren

Extern anrufen

Externe Anrufe sind Anrufe ins Telefonnetz.



Rufnummer eingeben.
Ggf. mit Lösch-Taste  korrigieren.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.

**Gespräch beenden:**

Auflegen-Taste drücken.



- Sie können auch **zuerst die Abheben-Taste**  drücken und dann die Rufnummer eingeben – jede Ziffer wird sofort gewählt.
- Mit der Auflegen-Taste  können Sie den **Wahlvorgang abbrechen**.
- Mit der Signal-Taste  können Sie eine **Wahlpause** eingeben (lang drücken).
- **Eingaben nicht speichern:** (z. B. bei Steuerung von externen Telefondiensten):
Tasten   drücken, alle danach eingegebenen Zeichen werden für die Wahlwiederholung **nicht** gespeichert.
- Hörerlautstärke des Mobilteils einstellen (auch im Gesprächszustand), siehe Seite 21.

Intern anrufen

Sie können mit bis zu **6 Mobilteilen kostenlos intern telefonieren**.



Intern-Taste drücken – die interne Rufnummer des Mobilteils wird angezeigt.

z. B. 

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils eingeben.
Alle Mobilteile anrufen: 

**Gespräch beenden:**

Auflegen-Taste drücken.

Telefonieren

Tasten drücken:



Anruf annehmen

Bei einem Anruf ertönt der Rufton.

Abheben-Taste drücken.

oder



das Mobilteil nur aus der Basisstation nehmen, wenn die „Automatische Rufannahme“ eingeschaltet ist (Lieferzustand).



Hörerlautstärke des Mobilteils einstellen (auch im Gesprächszustand), siehe Seite 21.

Mikrofon stummschalten

Bei externen Gesprächen können Sie Ihr Mikrofon abschalten, um sich z. B. mit jemand anderem im Raum zu unterhalten. Der Telefonpartner hört während dieser Zeit nicht mehr mit.



Mikrofon stummschalten – der Telefonpartner hört die Wartemelodie.



Mikrofon wieder einschalten.

Mobilteil suchen (Paging)



Drücken Sie die **Taste an der Basisstation** – alle Mobilteile klingeln.

Suchen beenden:



Taste an der Basisstation nochmals drücken oder Abheben-Taste  an einem Mobilteil drücken.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Komfortabel telefonieren

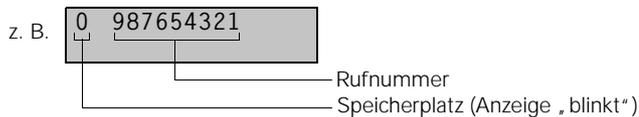
Wahlwiederholung

Ihr Mobilteil speichert automatisch die 5 zuletzt gewählten Rufnummern, die Sie wählen, ändern, anzeigen und löschen können.

Wahl wiederholen



Rufnummern anzeigen – die zuletzt gewählte Nummer wird angezeigt:



Rufnummer auswählen.



Abheben-Taste drücken, um den Wahlvorgang zu starten.



- **Display-Tasten**   , siehe auch Seite 3!
- **Angezeigte Rufnummer ändern:**
 und ergänzen oder mit  korrigieren.

Alle Nummern löschen

Alle **5 Nummern** der Wahlwiederholung werden gelöscht.



Telefon-PIN 

Funktion einleiten.

Telefon-PIN des Mobilteils eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).



Alle Nummern löschen.



Löschen bestätigen und Funktion beenden.

Kurzwahl

Die Kurzwahlliste erleichtert das Wählen von 10 Rufnummern.



- Das Speichern von Nummern ist auch **während** eines Gesprächs möglich!
- **Display-Tasten**   , siehe auch Seite 3!

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:



Rufnummern speichern/ändern/löschen

Speicher-Taste, danach Kurzwahl-Taste drücken – es wird der Eintrag für die Kurzwahlnummer 1 angezeigt:



z. B. oder

Kurzwahlnummer (Ziffer **0** bis **9**) eingeben **oder** mit bis zur gewünschten Kurzwahlnummer blättern.



Auswahl bestätigen.



Rufnummer (Ziel) eingeben oder eine bestehende Rufnummer ergänzen. Ggf. ganze Rufnummer mit löschen.



Nummer speichern – der Bestätigungston ertönt.
 Weitere Nummern speichern: Nochmals , Kurzwahlnummer eingeben, weiter wie vorher!



Funktion beenden.

Mit Kurzwahl wählen



Kurzwahl-Taste drücken.

z. B.

Kurzwahlnummer (Ziffer **0** bis **9**) eingeben oder mit blättern.



Rufnummer wählen.



Kurzwahlnummer vor Wahl ergänzen:

Angezeigte Nummer mit bestätigen, Nummer ändern, danach mit wählen.

Rufnummer aus der Wahlwiederholung speichern



Speicher-Taste, danach Kurzwahl-Taste drücken.

z. B. oder

Kurzwahlnummer (Ziffer **0** bis **9**) eingeben und bestätigen.



Rufnummer aus Wahlwiederholung auswählen.



Rufnummer speichern (Bestätigungston) und Funktion beenden.

Kurzwahlliste löschen

Alle Nummern werden gelöscht!

Funktion einleiten.

Telefon-PIN

Telefon-PIN des Mobilteils eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Löschen bestätigen und Funktion beenden.

Komfortabel telefonieren

Tasten drücken:

Verknüpfen mehrerer Rufnummern

● **Mit Kurzwahl-Taste**

- Rufnummer als Kurzwahlnummer „0“ speichern, siehe Kurzwahl Seite 15.
- Durch **langes Drücken der Kurzwahl-Taste**  wird die als Kurzwahlnummer „0“ abgespeicherte Rufnummer angezeigt.

Voraussetzung: Nummer gespeichert.



Kurzwahl-Taste **lange** drücken – die Vorwahlnummer wird angezeigt.



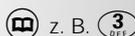
Rufnummer des Teilnehmers eingeben.



Mit Abheben-Taste **ganze Nummer** wählen.

● **Durch „Verketteten“ der Kurzwahl**

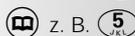
Sie können sich Vorwahlnummern **als Kurzwahl speichern** und beim Wählen folgendermaßen nutzen:



Gewünschte Vorwahlnummer anzeigen.



Vorwahlnummer bestätigen.



Rufnummer des Teilnehmers aus Kurzwahl **oder** „manuell“ eingeben.



Mit Abheben-Taste **ganze Nummer** wählen.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

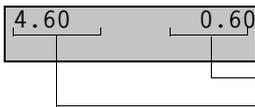
Kostenbewußt telefonieren

Gesprächsdauer anzeigen

Das Mobilteil zeigt Ihnen automatisch die aktuelle Gesprächsdauer an, wenn keine Zählimpulse übertragen werden.

Gesprächskosten anzeigen

Voraussetzung: Der richtige Preis je Einheit ist eingestellt. Im Lieferzustand ist Faktor 0,10 eingestellt. Die Anzeige erfolgt nach Eingang des 1. Zählimpulses.

z. B. 

Preis je Einheit einstellen

Damit die Gesprächskosten richtig angezeigt werden, muss der Preis je Einheit 0,10 betragen (Lieferzustand).

Wenn Sie den **Preis je Einheit** auf **Null** einstellen, werden anstatt der Gesprächskosten die **Einheiten** angezeigt.

- Jede Änderung setzt die Zählerstände auf Null zurück. Die Beträge der Taschengeldkonten bleiben erhalten.
- Wird der Preis je Einheit auf Null gesetzt, werden auch die Beträge der Taschengeldkonten gelöscht.



System-PIN

z. B. 

Funktion einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

Ggf. mit Taste  zwischen Anzeige mit Dezimalpunkt (00.00) und ohne Dezimalpunkt (0000) wechseln.

Preis je Einheit eingeben.

Ggf. mit Taste  Entgeltfaktor auf „00.00“ setzen – Einstellung für Anzeige der Einheiten.

Einstellung speichern (Bestätigungston) und Funktion beenden.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:



System-PIN



z. B. 1



System-PIN

z. B. 1



Kosten anzeigen/löschen

Sie können die Kosten **pro Mobilteil** und von **allen Mobilteilen** anzeigen. Sind Einheiten eingestellt, werden natürlich Gesamteinheiten angezeigt.

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt (blinken).

● Gesamtkosten aller Mobilteile:

Taste drücken.

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit bestätigen.

Funktion beenden.

oder

● Kosten eines bestimmten Mobilteils:

Nummer des Mobilteils eingeben – folgendes wird angezeigt:

z. B.

| | |
|------|------|
| 1,20 | 0,40 |
|------|------|

Ggf. Anzeige mit löschen und Löschen mit bestätigen.
 Abfrage weiterer Mobilteile: 2x

Funktion beenden.

Letzte Gesprächskosten anzeigen

Ist diese Funktion eingeschaltet, werden nach Drücken der Abheben-Taste immer die Gesamtkosten/Kosten des letzten Gesprächs angezeigt.

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Anzeige einschalten.
 Einschalten=**1**; Ausschalten=**0**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Kostenbewußt telefonieren

Tasten drücken:

Taschengeldkonto

Voraussetzung: Die Gesprächskosten werden angezeigt.

Sie können für **jedes** Mobilteil ein Taschengeldkonto einrichten. Mit dieser Funktion können Sie einem Mobilteil ein Guthaben für **abgehende externe Gespräche** zuweisen. Im Gesprächszustand wird das aktuelle Guthaben angezeigt.

Am Mobilteil mit eingeschaltetem Taschengeldkonto können Sie:

- Ankommende Anrufe annehmen
- Interne Gespräche führen
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern wählen

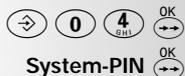
Wenn das Guthaben zu Ende geht bzw. verbraucht ist:

Im Gesprächszustand ertönt bei den letzten 5 Einheiten jeweils ein Hinweiston. Bei Guthabenende wird die Verbindung getrennt.

 Ist die Basisstation auf **Gesprächseinheiten** eingestellt, dann wird das Taschengeldkonto auch mit Einheiten geführt, siehe Seite 19.

Guthaben festlegen/anzeigen

Funktion einleiten.



System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt (blinken).

z. B. 

Rufnummer des Mobilteils eingeben – das Display zeigt den **aktuellen Kontostand** des Mobilteils an.

z. B.



Betrag für Guthaben eingeben, z. B. 20.00 (bis zu 999.99 bzw. 99999; je nach Preis pro Einheit). Mit der Löschtaste  können Sie den Betrag auf Null setzen.



Guthaben speichern, Funktion beenden **und** nun noch das **Taschengeldkonto einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

Taschengeldkonto ein-/ausschalten

Funktion einleiten.



System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern der Mobilteile werden angezeigt.

z. B. 

Rufnummer des Mobilteils eingeben – die aktuelle Einstellung wird angezeigt: 30 = die anfangs eingegebene Funktionsnummer, Mobilteilnummer und die Einstellung 1 **oder** 2.

z. B. 

z. B. Taschengeldkonto einschalten.
Einschalten = **1**; Ausschalten = **2**



Einstellung speichern und Funktion beenden.

 Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:

Mobilteil individuell einstellen

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Ruftonlautstärken** (Klingeln) und dem „**Crescendo**“-Ruf (Lautstärke nimmt zu) wählen.



Funktion einleiten – der aktuelle Rufton ertönt.



Nummer der gewünschten Ruftonlautstärke eingeben.
Lautstärke-Stufen = **1 bis 5**; Crescendo = **6**

Einstellung speichern.

Ruftonmelodie einstellen

Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.



Funktion einleiten – der aktuelle Rufton ertönt.



Gewünschte Ruftonmelodie (**0 bis 9**) eingeben.

Einstellung speichern.

Hörerlautstärke einstellen

Sie können die **Hörerlautstärke** (Lautstärke des Gesprächs) in **3 Stufen** einstellen – auch während des Gesprächs.



Funktion einleiten.



Gewünschte Hörerlautstärke (**1, 2 oder 3**) eingeben.

Einstellung speichern.



Funktion beenden (im Gesprächszustand **nicht drücken!**).

Töne ein-/ausschalten

Sie können folgende Warn- und Signaltöne ein-/ausschalten:

- **Quittungstöne:** Bestätigungston (1 Ton) am Ende von Eingaben/ Einstellungen; Fehlerton (4 kurze Töne) bei Fehleingaben.
- **Tastenklick:** Jeder Tastendruck wird bestätigt.
- **Akkubarnton:** Der Akku muß geladen werden.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



z. B. 0



Quittungstöne aus-/einschalten

Einstellung einleiten.

z. B. Quittungstöne ausschalten.
Ausschalten = 0; Einschalten = 1

Einstellung speichern und Funktion beenden.



z. B. 0



Tastenklick aus-/einschalten

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. Tastenklick ausschalten.
Ausschalten = 0; Einschalten = 1

Einstellung speichern und Funktion beenden.



z. B. 0



Akkuwarnton aus-/einschalten

Der Akkuwarnton ertönt, wenn der Akku im Mobilteil einen bestimmten Ladezustand unterschreitet.

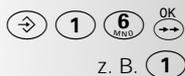
Einstellung einleiten.

z. B. Akkuwarnton ausschalten.
Ausschalten = 0; Einschalten = 1;
Akkuwarnton nur im Gesprächszustand = 2

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Anzeige der Basisstation ein-/ausschalten

Ist die Anzeige eingeschaltet, wird im Ruhezustand die momentan gültige Basisstation angezeigt, z. B. -1-.



z. B. 1



Einstellung einleiten.

z. B. Anzeige einschalten.
Einschalten = 1; Ausschalten = 0

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Automatische Rufannahme

Bei eingeschalteter Funktion nehmen Sie das Mobilteil zum Annehmen eines Anrufs aus der Basisstation/Ladeschale.



z. B. 0



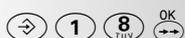
Einstellung einleiten.

z. B. automatische Rufannahme ausschalten.
Ausschalten = 0; Einschalten = 1

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Mobilteil individuell einstellen

Tasten drücken:



1

8

OK

↔

Telefon-PIN

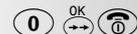
OK

↔

0

OK

↔



INT

z. B. 1 1

OK

↔

0

↔

In den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird **die Telefon-PIN nicht geändert**.
Die Anmeldungen an Basisstationen bleiben erhalten.

Lieferzustand des Mobilteils:

| | |
|--|----------|
| Kurzwahlnummern, Wahlwiederholung, Direktrufnummer | gelöscht |
| Hörerlautstärke, Ruftonmelodie | 1 |
| Ruftonlautstärke | 5 |
| Automatische Rufannahme, Tastenklick, Akkuwarnton, Quittungstöne | Ein |
| Anzeige der Basisstation | Aus |

Einstellung einleiten.

Telefon-PIN eingeben und bestätigen
(Lieferzustand 0000).

In Lieferzustand zurücksetzen und Funktion beenden.

An weiteren Basisstationen anmelden

Sie können Ihr Mobilteil an **4 Basisstationen** nutzen.

Anmeldung am **Classic E104** siehe Seite 33!

Basisstation wechseln

Voraussetzung: Das Mobilteil ist an mehreren Basisstationen angemeldet.

Sie können zwischen folgenden Einstellungen wählen:

- Mobilteil auf **automatischen Wechsel** (Lieferzustand) zur jeweils stärksten Station einstellen.
- Mobilteil auf eine **bevorzugte Basisstation** einstellen – wird diese nicht gefunden, wird nach 30 Sekunden nach anderen Basisstationen gesucht.
- Mobilteil auf **eine Basisstation fest einstellen**.

Speicher-Taste, danach Intern-Taste drücken.

z. B. Station 1 als bevorzugte Station einstellen.

Für **automatischen Wechsel**: 0 eingeben.

Für **Station bevorzugt**: Stationsnummer **2x** eingeben.

Für **Station fest**: Stationsnummer **1x** eingeben.

Eingabe speichern und Funktion beenden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

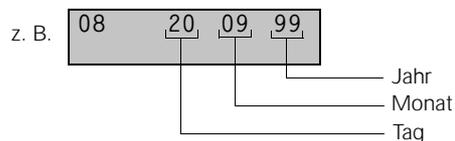
Basisstation einstellen

Datum/Uhrzeit einstellen

Datum einstellen

Die Datumeinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste das Eingangsdatum angezeigt wird.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:



z. B. **Tag** eingeben.

Ggf. mit zurückspringen und neu eingeben.

z. B. **Monat** eingeben.

Monat eingeben.

z. B. **Jahr** eingeben.

Jahr eingeben.

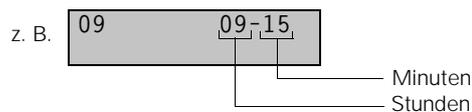


Einstellung speichern und Funktion beenden.

Uhrzeit einstellen

Die Uhrzeiteinstellung ist notwendig, damit in der Anruferliste die Eingangsurzeit angezeigt wird.

Einstellung einleiten – die aktuelle Einstellung wird angezeigt; die aktuelle Eingabestelle blinkt:



z. B. **Stunden** eingeben.

Ggf. mit zurückspringen und neu eingeben.

z. B. **Minuten** eingeben.

Minuten eingeben.



Einstellung speichern und Funktion beenden.

Nach Stromausfall oder nach Ausstecken des Steckernetzgeräts der Basisstation müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

Alle Einstellungen für die Basisstation werden **über das Mobilteil** durchgeführt!

Ruftonlautstärke einstellen

Sie können zwischen **5 Ruftonlautstärken**, dem „Crescendo“-Ruf (Lautstärke nimmt zu) und **Rufton aus** wählen.



Einstellung einleiten – der Rufton ertönt, die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. **4** (GHI)

Nummer der gewünschten Ruftonlautstärke eingeben.

Lautstärke-Stufen = **1 bis 5**;

Crescendo = **6**;

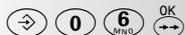
Rufton ausgeschaltet = **0**



Einstellung speichern.

Ruftonmelodie einstellen

Sie können zwischen **10 Ruftonmelodien** wählen.



Einstellung einleiten – die Melodie ertönt, die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

z. B. **3** (DEF)

Gewünschte Ruftonmelodie (**0 bis 9**) eingeben.



Einstellung speichern.

Wartemelodie ein-/ausschalten

Die Wartemelodie hört ein Anrufer im „Halte“-Zustand z. B. bei interner Rückfrage.



Einstellung einleiten.

System-PIN OK

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. **0**

z. B. Wartemelodie einschalten.
Ausschalten = **0**; Einschalten = **1**



Einstellung speichern.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:



z. B. 2 (ABC)



z. B. 1



Pausenzeiten einstellen

Pause nach Belegen der Leitung

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die nach Drücken der Abheben-Taste  immer automatisch eingefügt wird, bevor die Rufnummer gesendet wird.

Funktion einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**; 3 Sekunden = **2**; 7 Sekunden = **3**; 2,5 Sekunden = **4**

Einstellung bestätigen und Funktion beenden.

Pause nach R-Taste

Mit dieser Funktion können Sie die Länge der Pause einstellen, die mit der Signaltaste  bei einer Wahl eingefügt wird, z. B. bei bestimmten Auslandsnummern.

Funktion einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

0,8 Sekunden = **1**; 1,6 Sekunden = **2**; 3,2 Sekunden = **3**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Basisstation einstellen

Tasten drücken:

In den Lieferzustand zurücksetzen

Beim Rücksetzen wird die **System-PIN nicht geändert** und die Anmeldung der Mobilteile bleibt erhalten. Sie können wählen:

- **Alles** in den Lieferzustand zurücksetzen, siehe nachfolgende Tabelle
- Nur **Kosten/Einheiten** löschen

Lieferzustand der Basisstation:

| | |
|---|----------|
| Ruftonlautstärke | 5 |
| Ruftonmelodie | 1 |
| Preis pro Einheit | 0,10 |
| Rufnummern sperren/zulassen, Systemsperre, letzte Gesprächskosten, Automatische Vorwahl | Aus |
| Nummer für Sperren/Zulassen, Taschengeldkonten, Gespeicherte Notrufnummern | Gelöscht |
| Externe Wahl (alle Mobilteile) | Möglich |
| Wahlverfahren | MFV |
| Flashzeit (an Telefonanlagen) | 120 ms |
| Pause nach R-Taste | 800 ms |
| Pause nach Belegen der Leitung / Extern-Kennzahl | 3 s |



System-PIN

0



Einstellung einleiten.

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Auslieferzustand wiederherstellen.

Lieferzustand herstellen = 0; Kosten/Einheiten löschen = 2

Löschen bestätigen und Funktion beenden.

Sicherheit am Mobilteil

Tasten drücken:



Sicherheit am Mobilteil

Sie können die Telefon-PIN ändern, einen Direktruf einrichten oder Ihr Telefon (Mobilteil) sperren.

Telefon-PIN ändern

Wichtige Funktionen/Einstellungen des Mobilteils sind durch die Telefon-PIN (**P**ersönliche **I**dentifikations**n**ummer) geschützt.



Die PIN sollten Sie sich gut merken! Wenn Sie diese vergessen, kann diese nur durch Swisscom kostenpflichtig zurückgesetzt werden!



Funktion einleiten – folgendes wird angezeigt:



— Hinweis auf Pin-Eingabe
— vorher eingegebene Funktionskennzahl



Telefon-PIN

Aktuelle Telefon-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

2x Neue PIN

Neue Telefon-PIN zweimal eingeben (4 Ziffern, nach jeder Ziffer wird ein Strich gelöscht).



Neue Telefon-PIN bestätigen – der Bestätigungston ertönt, die neue PIN ist gespeichert.



Funktion beenden.

Direktruf einschalten

Bei aktiviertem Direktruf löst **jeder Tastendruck** einen Ruf zur **gespeicherten** Direktrufnummer aus. So kann jemand einen Hilferuf absenden.

Mit der nachfolgenden Bedienfolge können Sie Direktrufnummern speichern, ändern oder ganz löschen.



Funktion einleiten.



Telefon-PIN

Telefon-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).



Tasten drücken.



Direktrufnummer eingeben.

Ggf. mit ← korrigieren oder löschen.

An Telefonanlagen Extern-Kennzahl nicht vergessen!



Nummer speichern – der Bestätigungston ertönt, der **Direktruf ist aktiviert**, die Direktrufnummer und **=-0** werden angezeigt.

Sicherheit am Mobilteil

Tasten drücken:

- Ist **keine Direktrufnummer** gespeichert (Anzeige Ξ), so wird nach Drücken von OK die Telefonsperre eingeschaltet – Anzeige ---0 .
- **Direktrufnummer/Telefonsperre ausschalten**, siehe unten.

Telefonsperre einschalten

Bei eingeschalteter Telefonsperre (Mobilteilsperre) sind bis auf den Notruf alle Funktionen gesperrt. Sie bleiben jedoch „erreichbar“ und können Anrufe mit der Abheben-Taste ☎ annehmen.



Telefon-PIN



Funktion einleiten.

Telefon-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Telefonsperre einschalten.

Einstellung speichern – der Bestätigungston ertönt, ---0 wird angezeigt.

Notrufnummer wählen

Voraussetzung: Sie haben die Notrufnummer in der Basisstation gespeichert, siehe Seite 32, und das Mobilteil ist gesperrt.



Abheben-Taste drücken.

Notrufnummer eingeben, z. B. 117.

Telefonsperre/Direktruf ausschalten

- Bei **eingeschaltetem Direktruf** müssen Sie nachfolgende **Bedienschritte zügig durchführen**, um die Wahl des Direktrufs zu vermeiden!



Telefon-PIN



Funktion einleiten.

Telefon-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Telefonsperre/Direktruf ausschalten.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:



System-PIN OK

2x Neue PIN



Sicherheit an der Basisstation

System-PIN der Basisstation ändern

Funktion einleiten.

Aktuelle System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Neue System-PIN (4 Ziffern) zweimal eingeben.

Neue PIN der Basisstation bestätigen – der Bestätigungston ertönt, die neue PIN ist gespeichert.

Funktion beenden.



Die PIN sollten Sie sich gut merken! Wenn Sie diese vergessen, kann diese nur durch Swisscom kostenpflichtig zurückgesetzt werden.

Systemsperrung ein-/ausschalten

Bei eingeschalteter Systemsperrung sind **abgehende externe Anrufe für alle Mobilteile** gesperrt.

Gespeicherte **Notrufnummern** können gewählt werden.



System-PIN OK

z. B. **2** (ABC)



Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B. Systemsperrung einschalten.
Einschalten = **2**; Ausschalten = **0**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:

Rufnummern sperren/zulassen

Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **bestimmten Rufnummern sperren**, z. B. alle Auslandsnummern (00...). Sie können aber auch **zulassen**, daß **nur diese Nummern** gewählt werden können. Das Sperren/Zulassen gilt für **alle Mobilteile**.

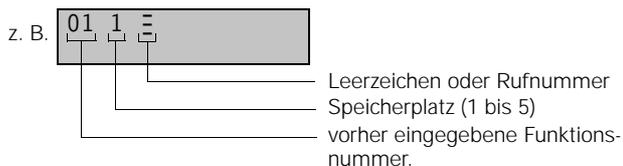
Alle gewählten externen Nummern werden geprüft. **Beim Sperren** wird bei Übereinstimmung die Wahl abgebrochen und die gesperrten Nummern werden angezeigt. Haben Sie die **Nummer zugelassen**, ist es umgekehrt.

Nummern speichern/ändern/löschen

Sie können 5 Nummern speichern. Die Nummern können Sie jederzeit anzeigen, ändern und löschen.

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – es wird der 1. Eintrag angezeigt:



Ggf. mit bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

Angezeigten Eintrag auswählen.

Rufnummer eingeben, z. B. **00** zum Sperren von **Auslandsgesprächen**, oder ändern.

Ggf. Nummer mit löschen

Eintrag speichern und Funktion beenden **und** nun noch das **Sperren/Zulassen einschalten**, wie nachfolgend beschrieben.

Sperren/Zulassen ein-/ausschalten

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B.

z. B. Nummern sperren.

Nummern sperren = **1**;

Nummern zulassen = **3**;

Nummern sperren/zulassen ausschalten = **0**

Einstellung speichern und Funktion beenden.



Sicherheit an der Basisstation

Tasten drücken:



System-PIN



Notrufnummern speichern

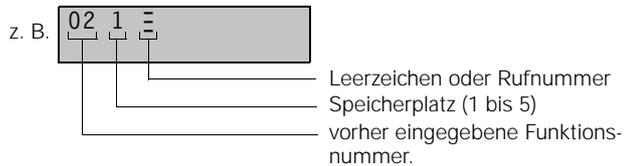
Die Notrufnummern 117 und 118 sind bereits gespeichert.
Zusätzlich können Sie **3 weitere Notrufnummern** speichern.
Die Notrufnummern gelten für **alle Mobilteile**.

Die **Wahl einer Notrufnummer** ist auch bei eingestellten Sperren oder abgelaufenem Taschengeldkonto möglich.

Notrufnummern speichern/ändern/löschen

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – der 1. Eintrag wird angezeigt:



Ggf. mit bis zum gewünschten Eintrag (Speicherplatz) blättern.

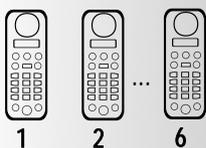
Angezeigten Eintrag auswählen.

Notrufnummer (bis zu 16 Stellen) eingeben oder ändern.
Ggf. Nummer mit löschen

Eintrag speichern und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:



Mehrere Mobilteile nutzen

Weitere Mobilteile anmelden

- An die Basisstation Classic E104 können Sie bis zu **6 Mobilteile** anmelden und nutzen.
- Jedes Mobilteil S können Sie an bis zu **4 Basisstationen** anmelden.

Mobilteil anmelden

Das **mitgelieferte Mobilteil** ist bereits an der Basisstation angemeldet.



Anmelden einleiten – die Nummern der Basisstationen werden angezeigt.

z. B. **1**

Nummer der Basisstation eingeben und mit bestätigen.
 Basisstation 1=**1**; Basisstation 2=**2**;
 Basisstation 3=**3**; Basisstation 4=**4**

Normalerweise geben Sie bei der ersten Anmeldung **1** für Basisstation 1 ein. Bei Anmeldung des Mobilteils an weiteren Basisstationen, z. B. in der Firma, geben Sie dann **2, 3** oder **4** als Nummer der Basisstation ein.

System-PIN

System-PIN der Basisstation eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – das Stationssymbol blinkt.

An Basisstation

Taste an der Basisstation so **lange drücken** bis ein Signalton an der Basisstation ertönt (etwa 10 Sekunden drücken) – nach einigen Sekunden werden die noch freien internen Rufnummern angezeigt, z. B. 23456 (die Nummer 1 hat das mitgelieferte Mobilteil!).

z. B. **2**

Interne Rufnummer des weiteren Mobilteils eingeben – bei **erfolgreicher Anmeldung** wird das Stationssymbol **dauernd** angezeigt (blinkt nicht mehr).

Ihr Mobilteil ist einsatzbereit!

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

An Basisstation



- **Mobilteile S, C und M (Pronto 210, Top E401) anmelden**

Wie Sie diese Mobilteile vorbereiten, entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung dieser Mobilteile.

- **„Fremde“ Mobilteile anmelden**

Voraussetzung: Das Mobilteil anderer Hersteller unterstützt den **GAP-Standard!**

GAP (Generic Access Profile) ist ein Standard für das Zusammenwirken von schnurlosen Telefonen und Basisstationen.

Lesen Sie in der Bedienungsanleitung des anzumeldenden Mobilteils nach, wie man dieses an einer **GAP-Basisstation** anmeldet.

Ihre Basisstation zur Anmeldung vorbereiten:

Taste an der Basisstation so **lange drücken, bis ein Signalton** an der Basisstation ertönt (etwa 10 Sekunden drücken).

Ihre Basisstation Classic E104 weist dem Mobilteil nach dem Anmelden die **erste freie** interne Rufnummer zu.

Intern anrufen

Interne Anrufe führen Sie mit Ihren anderen angemeldeten Mobilteilen – **kostenlos!**



Intern-Taste drücken – die interne Rufnummer des Mobilteils wird angezeigt.

z. B. 

Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils eingeben.

Alle Mobilteile anrufen: 



Gespräch beenden:

Auflegen-Taste drücken.

Gespräch weitergeben

Sie können ein externes Gespräch an ein anderes Mobilteil weitergeben (verbinden).



Intern-Taste drücken – der externe Teilnehmer hört die Wartemelodie.

z. B. 

Interne Rufnummer des Mobilteils wählen.



Wenn sich der Teilnehmer meldet:

Auflegen-Taste drücken, um das Gespräch weiterzugeben.

 Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Interne Rückfrage

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer. Ohne diese Verbindung abzubrechen, können Sie einen anderen internen Teilnehmer anrufen und eine Rückfrage führen. Beenden Sie die Rückfrage, sind Sie wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden.



Der externe Teilnehmer (Gespräch) wird gehalten und hört die Wartemelodie.

z. B. z. B.

Interne Rufnummer des Mobilteils wählen.

Alle Mobilteile anrufen:



Rückfrage beenden, um zum Wartenden zurückzuschalten.

Anklopfenden Anruf annehmen

Wenn Sie während eines internen Gesprächs einen externen Anruf erhalten, hören Sie den Anklopftton (1 kurzer Ton); am Display blinkt **EXT**.



Auflegen-Taste drücken – das **interne Gespräch wird beendet**; auf externes Gespräch warten (autom. Anruf).



Wenn das Mobilteil „klingelt“, externes Gespräch annehmen.

Ruf an alle (Sammelruf)

Alle Mobilteile werden angerufen und klingeln. Der Anruf kann an jedem Mobilteil mit der Abheben-Taste angenommen werden.



Intern-Taste drücken.



Display-Taste drücken – alle erreichbaren Mobilteile werden angezeigt. Ist niemand erreichbar, ertönt das Besetztzeichen.

Mobilteil-Nummer anzeigen



Intern-Taste drücken – die interne Rufnummer des Mobilteils wird rechts angezeigt.



Anzeige beenden:
Auflegen-Taste drücken.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Am Mobilteil mithören

Voraussetzung: Mindestens 2 Mobilteile sind angemeldet.

Mit dieser Funktion kann ein externes Gespräch an einem anderen Mobilteil mitgehört werden.

Sie telefonieren mit einem externen Teilnehmer:

Das Gespräch wird gehalten.

z. B.  

Rufnummer des anderen Mobilteils eingeben – das andere Mobilteil klingelt, der andere Teilnehmer drückt die Abheben-Taste .

Sie sind wieder mit dem externen Teilnehmer verbunden. Der andere Teilnehmer hört mit.

Mithören ausschalten:

Die externe Verbindung bleibt bestehen, der interne Teilnehmer hört das Besetztzeichen.

 Legt der interne Teilnehmer auf, beendet er das Mithören.

Mobilteile abmelden

Mit dem abgemeldeten Mobilteil kann an dieser Basisstation nicht mehr telefoniert werden, z. B. zum Schutz vor Mißbrauch.

System-PIN 

Abmelden einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

z. B. 

Interne Rufnummer des **abzumeldenden Mobilteils** eingeben – diese Nummer wird nicht mehr angezeigt.

Abmelden bestätigen.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Externe Wahl individuell sperren

Im Lieferzustand können Sie von jedem angemeldeten Mobilteil nach „Extern“ telefonieren. Mit dieser Funktion können Sie das Wählen von **externen Nummern an einzelnen Mobilteilen sperren**.

An den „gesperrten“ Mobilteilen können Sie:

- Intern telefonieren
- Externe Anrufe annehmen
- Die in der Basisstation gespeicherten Notrufnummern wählen, siehe Seite 29.



System-PIN

z. B.

z. B.



Einstellung einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die Nummern aller angemeldeten Mobilteile werden angezeigt.

Interne Rufnummer des **zu sperrenden Mobilteils** eingeben.

z. B. Externe Wahl ausschalten (sperren).
Ausschalten = **0**; Einschalten = **2**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Rufton ein-/ausschalten

Bei ankommenden externen Anrufen „**klingseln**“ **alle Mobilteile sofort** – Sammelruf (Lieferzustand). Die Anrufe können an allen Mobilteilen mit der Abheben-Taste angenommen werden.

Sie können den Rufton jedoch auch an **einzelnen Mobilteilen ausschalten** – diese Mobilteile klingeln dann bei externen Anrufen nicht mehr!



System-PIN

z. B.



Einstellung einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – alle Mobilteile „**mit**“ **Rufton** werden angezeigt.

Interne Rufnummern des Mobilteils eingeben:

- Rufnummer wird **angezeigt** = Rufton **ein**,
- Rufnummer wird **nicht angezeigt** = Rufton **aus**.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Mehrere Mobilteile nutzen

Tasten drücken:

Rufverzögerung/Sammelruf einstellen

Mit dieser Funktion können Sie von Sammelruf (Lieferzustand) auf Rufverzögerung umschalten:

- Bei **Sammelruf** klingeln bei externen Anrufen **alle Mobilteile sofort**.
- Bei **Rufverzögerung** klingelt **zuerst das „bevorzugte“ Mobilteil** und z. B. nach 4 Klingelsignalen die übrigen Mobilteile. Dabei können Sie zusätzlich das bevorzugte Mobilteil und die Rufverzögerung (Anzahl der Klingelsignale) festlegen.

Rufverzögerung/Sammelruf einstellen

Einstellung einleiten.



System-PIN

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B.

z. B. Rufverzögerung einstellen.
Sammelruf = **1**; Rufverzögerung = **2**



Einstellung speichern und Funktion beenden.

Bevorzugtes Mobilteil einstellen

Im Lieferzustand wird automatisch das Mobilteil mit der Rufnummer 1 bevorzugt – klingelt zuerst!

Sie können jedoch auch ein **anderes Mobilteil bevorzugen**, wie hier beschrieben:



System-PIN

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die bevorzugte Nummer wird angezeigt.

z. B.

Rufnummer des **bevorzugten Mobilteils** eingeben.



Einstellung speichern und Funktion beenden.

Rufverzögerung einstellen

Sie können einstellen, **nach wievielen Ruftönen** (Klingelsignalen) es auch an den **übrigen Mobilteilen** klingelt.



System-PIN

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000) – die aktuelle Einstellung wird angezeigt, z. B. 3.

z. B.

Anzahl der Ruftöne eingeben.

Es klingelt nach: 2 Ruftönen = **2** bis 9 Ruftönen = **9**



Einstellung speichern und Funktion beenden.

An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

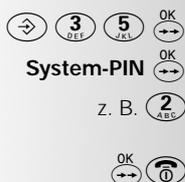
An Telefonanlage
anschließen

Wahlverfahren einstellen

Nur notwendig, wenn Ihre Telefonanlage **nicht** mit dem voreingestellten **MFV (Mehrfrequenz-Verfahren)** und Flash arbeitet – siehe Anleitung der Telefonanlage!

Einstellmöglichkeit:

– MFV, Flashzeit einstellbar

Wahlverfahren einstellen:

Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B.

Wahlverfahren einstellen.

MFV, Flash = **1**; MFV, Flashzeit einstellbar = **2**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Flashzeit einstellen

Voraussetzung: Sie haben wie vorher beschrieben das Wahlverfahren auf „MFV, Flashzeit einstellbar“ umgestellt und Ihre Telefonanlage benötigt eine andere Flashzeit. Im Lieferzustand ist die Flashzeit 120 ms eingestellt.



Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

z. B.

Flashzeit einstellen.

80 ms = **1**, 100 ms = **2**, 120 ms = **3**, 180 ms = **4**,
250 ms = **5**, 300 ms = **6**, 600 ms = **7**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

An Telefonanlage anschließen

Tasten drücken:

Extern-Kennzahl speichern

Voraussetzung: Bei Ihrer Telefonanlage muß für externe Gespräche vor der Rufnummer eine Extern-Kennzahl, z. B. „0“, eingegeben werden. Die Extern-Kennzahl kann auch als **Vorwahlkennziffer oder Amtskennziffer (AKZ)** bezeichnet werden.



- Beachten Sie, daß Sie beim Speichern von **Notrufnummern, Direktrufnummern, Rufnummern für die Kurzwahlliste** und **Vorwahlnummern von Netzanbietern** die Extern-Kennzahl mit eingeben müssen!
- Da ein **Notruf** bei gesperrtem Mobilteil mit den fest gespeicherten Notrufnummern, z. B. 117, **nicht möglich** ist, sollten Sie aus Sicherheitsgründen die Notrufnummern mit Extern-Kennzahl **neu speichern, z. B. 0117!**
- Die **Extern-Kennzahl**, die Sie „hier“ speichern, wird immer automatisch vor den Rufnummern in der Anruferliste eingefügt und gewählt.



System-PIN

z. B. 0



Funktion einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Extern-Kennzahl (bis zu 3 Stellen) wählen, gegebenenfalls drücken oder mit löschen.

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Pause nach Extern-Kennzahl

Voraussetzung: Sie haben eine Extern-Kennzahl gespeichert und möchten die eingestellte Pause ändern.

Die hier eingestellte Pause wird von der Basisstation automatisch immer nach der Extern-Kennzahl eingefügt. Ob und wie lange diese Pause sein muß, entnehmen Sie bitte der Anleitung Ihrer Telefonanlage.



System-PIN

z. B. 1



Einstellung einleiten.

System-PIN eingeben und bestätigen (Lieferzustand 0000).

Pausenlänge eingeben.

1 Sekunde = **1**; 2 Sekunden = **2**; 3 Sekunden = **3**; 6 Sekunden = **4**

Einstellung speichern und Funktion beenden.

Anhang

Pflege

- Wischen Sie Basisstation und Mobilteil mit einem **feuchtem Tuch** oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie **nie ein trockenes Tuch!** Es besteht die Gefahr der statischen Aufladung!

Selbsthilfe bei Störungen



- Bei nicht eingestecktem Netzteil oder bei Stromausfall ist Ihr Classic E104 nicht mehr funktionstüchtig.
- Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen, siehe Seite 23.
Basisstation in den Lieferzustand zurücksetzen, siehe Seite 27.

| Fehler | Mögliche Ursache | Abhilfe |
|---|---|---|
| Keine Displayanzeige | Mobilteil nicht eingeschaltet Akkus leer | Auflegen-Taste  1 Sekunde lang drücken Akkus laden. |
| Keine Reaktion auf Tastendruck | Tastenschutz eingeschaltet |  1 Sekunde lang drücken |
| Keine Funkverbindung zur Basisstation: Stationssymbol  blinkt! | Mobilteil außerhalb der Reichweite der Basisstation Mobilteil nicht angemeldet Basisstation nicht eingeschaltet | Der Basisstation nähern Mobilteil anmelden (Seite 33) Stecker an Basisstation kontrollieren (Seite 9) |
| Mobilteil klingelt nicht | Rufton ausgeschaltet | Rufton einschalten (Seite 37) |
| Wahl externer Rufnummern nicht möglich | Systemsperrung ist eingeschaltet Mobilteilsperre ist eingeschaltet Rufnummer entspricht einer Sperrnummer Guthaben des Taschengeldkontos verbraucht Externe Wahl gesperrt | Sperre ausschalten (Seite 30) Sperre ausschalten (Seite 29) Sperrnummern (Seite 31) Taschengeldkonto (Seite 20) Externe Wahl sperren (Seite 37) |
| Gesprächskosten werden nicht angezeigt | Preis je Einheit = 0 | Preis je Einheit einstellen (Seite 18). Im Lieferzustand ist Faktor 0,10 eingestellt. |
| Der Gesprächspartner hört nichts | Die Taste  wurde gedrückt – das Mikrofon ist „stummgeschaltet“ | Mikrofon mit Taste  einschalten |

Anhang

Garantie/Reparatur/Wartung/Zulassung

Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre ab Verkaufsdatum.

Für eine Garantiereparatur muss die ausgefüllte und von der Verkaufsstelle abgestempelte Garantiekarte dem defekten Gerät beigelegt werden.

Von der Garantie ausgenommen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßem Gebrauch, Verschleiß oder Eingriffen Dritter. Die Garantie umfaßt keine Verbrauchsmaterialien und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Wenden Sie sich im Fehlerfall bitte an die Verkaufsstelle.

Reparatur/Wartung

Mietgeräte

Falls Ihr Telefon nicht ordnungsgemäss funktioniert, benachrichtigen Sie den Störungsdienst (Telefonnummer 175).

Die Reparatur 1) und der Störungsgang sind gratis.

Gekaufte Apparate

Die Reparaturleistungen werden innerhalb der Garantiezeit gemäss den Bestimmungen des Garantiescheines gratis ausgeführt¹⁾. Bei einer notwendigen Reparatur muss der Apparat zur Verkaufsstelle zurückgebracht werden.

Wird der Störungsdienst (auch während der Garantiezeit) aufgeboten, wird der Störungsgang verrechnet (Wegpauschale sowie die Zeitaufwendungen). Ausserhalb der Garantiezeit werden die Materialkosten zusätzlich belastet.

Akku

Akkuzellen gehören zum Verbrauchsmaterial, welches nicht in den Garantieleistungen inbegriffen ist. Defekte Akkus werden nicht gratis ersetzt. Dies gilt für Miet- und Kaufapparate.

Hilfe

Haben Sie allgemeine Fragen über z. B. Produkte, Dienstleistungen usw. so wenden Sie sich bitte an Ihre Swisscom-Auskunftsstelle (Gratis-Nummer 0800 800 800).

¹⁾ ausgenommen sind Schäden an Verschleissteilen (Kabel, Beschriftungsschilder, Akku usw.) und durch unsachgemässe Behandlung (Fallschäden, eingedrungene Flüssigkeiten usw.).

Anhang

Zulassung und Konformität

Das Classic E104 ist nur zum Betrieb am Schweizer Netz zugelassen.

Das Gerät ist nach I-CTR 37 zugelassen.

Bei einer Zulassung nach I-CTR 37 (aus Amtsblatt):

„Dieses Gerät wurde gemäß der Entscheidung 99/303/EG des Rates europaweit zur Anschaltung als einzelne Endeinrichtung an das öffentliche Fernsprechnetzzugelassen. Aufgrund der zwischen den öffentlichen Fernsprechnetzen verschiedener Staaten bestehenden Unterschiede stellt diese Zulassung an sich jedoch keine unbedingte Gewähr für einen erfolgreichen Betrieb des Geräts an jedem Netzabschlußpunkt dar. Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.“

Die Genehmigung gilt für grundstücksbezogene Anwendung; Dienstleistungen für Dritte sind nicht erlaubt.

Stichwortverzeichnis

Stichwortverzeichnis

A

- Akkus einlegen und laden 10
- Akkuwarnton 21
- Anklopfen
 - Anruf annehmen 35
- Anrufen
 - Extern 13
 - Intern 34
- Ausschalten
 - Akkuwarnton 22
 - Mobilteil 12
 - Quittungston 22
 - Tastenklick 22
 - Tastenschutz 12
 - Telefonsperre/Direktruf 29
 - Töne 21
 - Wartemelodie 25
- Automatische Rufannahme 22

B

- Basisstation
 - Anschließen 9
 - Aufstellort 8
 - Datum einstellen 24
 - Einstellen von Pausenzeiten 26
 - In Lieferzustand zurücksetzen 26
 - Ruftonlautstärke einstellen 25
 - Ruftonmelodie einstellen 25
 - Uhrzeit eingeben 24
 - Wartemelodie ein-/ausschalten 25
 - Wechseln 23
- Bestätigungston 21

D

- Direktruf 28
- Display (Symbole/Tasten) 2, 3

E

- Einschalten
 - Akkuwarnton 22
 - Mobilteil 12
 - Quittungston 22
 - Tastenklick 22
 - Tastenschutz 12
 - Telefonsperre/Direktruf 29
 - Töne 21
 - Wartemelodie 25

Einstellungen

- Datum 24
- Hörerlautstärke 21
- Pausenzeiten 26
- Preis je Einheit 18
- Ruftonlautstärke Basisstation 25
- Ruftonlautstärke Mobilteil 21
- Ruftonmelodie Basisstation 25
- Ruftonmelodie Mobilteil 21
- Uhrzeit 24
- Einstellungen – Übersicht 46
- Extern anrufen 13

F

- Fehlersuche 41
- Fehlerton 21
- Flashzeit 39

G

- GAP-Standard 34
- Garantie 42
- Gebühren anzeigen/löschen 18
- Gesamtkosten anzeigen/löschen 19
- Gespräch verbinden 34
- Gesprächsdauer anzeigen 18
- Gesprächskosten anzeigen 18
- Gürtelclip 12

H

- Hilfe bei Störungen 41
- Hörerlautstärke einstellen 21

K

- Klingelsignal 37
- Kosten anzeigen 18
- Kurzanleitung, Umschlag vorne
- Kurzübersicht Mobilteil 3
- Kurzwahl 15

M

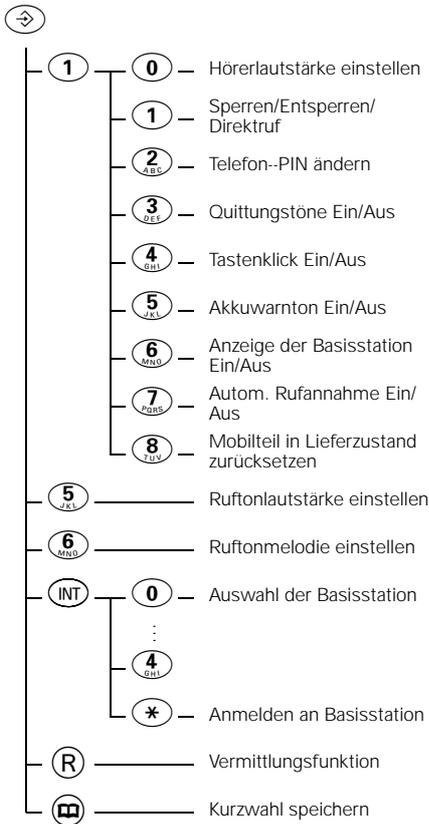
- MFV (Mehrfrequenz-Verfahren) 39
- Mikrofon stummschalten 14
- Mithören 36
- Mobilteil
 - Abmelden 36
 - Anmelden an weiteren Basisstationen 23
 - Anmelden von weiteren Mobilteilen 33

Stichwortverzeichnis

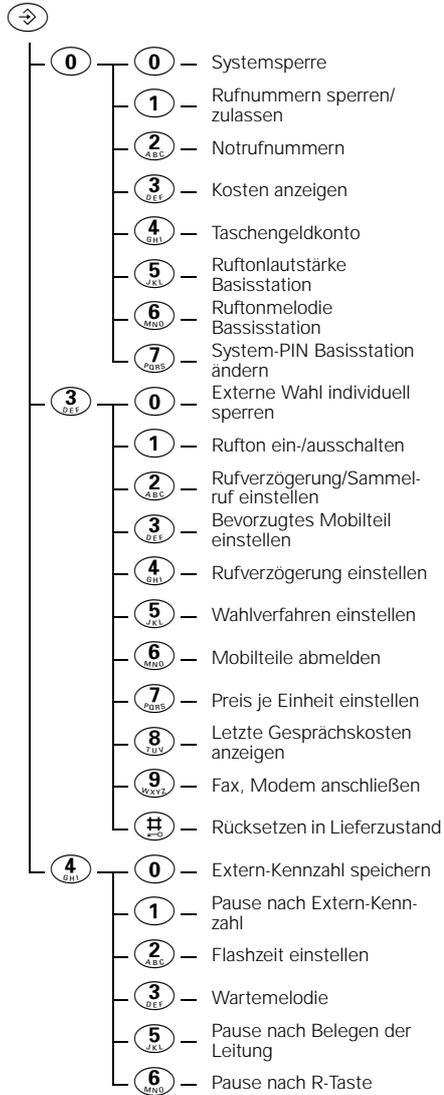
- Anzeige der Basisstation ein-/ausschalten 22
 - Ein-/ausschalten 12
 - Externe Wahl sperren 37
 - In Lieferzustand zurücksetzen 23
 - Intern-Nummer anzeigen 35
 - Vorbereiten 10
 - Wechsel zu einer anderen Basisstation 23
 - Mobilteil-Einstellungen (Übersicht) 4
 - Mobilteilsperre
 - Ausschalten 29
 - Einschalten 29
- N**
- Notrufnummer
 - Speichern 32
 - Wählen 29
- P**
- Paging (Mobilteile suchen) 14
 - Pflege des Telefons 41
 - PIN ändern
 - PIN der Basisstation 30
 - PIN des Mobilteils 28
- Q**
- Quittungstöne 21
- R**
- Reichweite 8
 - Reparatur 42
 - Rückfrage (intern) 35
 - Ruf an alle (Sammelruf) 35
 - Rufannahme (automatisch) 22
 - Rufnummern sperren/zulassen 31
 - Rufnummern verknüpfen 18
 - Rufton ein-/ausschalten 37
 - Ruftonlautstärke einstellen 21
 - Ruftonmelodie einstellen 21
- S**
- Sammelruf (Ruf an alle) 35
 - Sammelruf/Rufverzögerung einstellen 38
 - Sicherheitshinweise 2
 - Speichern
 - Guthaben 20
 - Kurzwahlnummer 16
 - Notrufnummer 29
 - System-PIN 30
 - Taschengeld 20
 - Telefon-PIN 28
 - Störungen (Hilfe) 41
 - Systemsperrung ein-/ausschalten 30
- T**
- Taschengeldkonto 20
 - Tastenklick aus-/einschalten 22
 - Tastenschutz 12
 - Telefonanlagen
 - Extern-Kennzahl speichern 39
 - Flashzeit 39
 - Pause nach Extern-Kennzahl speichern 40
 - Wahlverfahren einstellen 39
 - Telefonieren
 - Anruf annehmen 14
 - Extern 13
 - Intern 34
 - Telefonsperrung 29
 - Töne
 - Akkuswarnton 21
 - Quittungstöne 21
 - Tastenklick 21
 - Tonruf 37
- V**
- Verbinden 34
 - Verpackungsinhalt 8
- W**
- Wahlwiederholung 15
 - Wartung 42
 - Weiterverbinden 34
- Z**
- Zulassung 43

Einstellungen – Übersicht

Einstellungen am Mobilteil



Einstellungen an der Basisstation





Classic E104 Bedienungsanleitung

SC 561.863.2 dt 12.99 PC-TE A31008-G3010-F001-1-19



swisscom

swisscom